Landeshauptstadt Hannover -18.63.08 - Datum 25.06.2020

Einladung

zur 32. Sitzung des Stadtbezirksrates Döhren-Wülfel am
Donnerstag, 9. Juli 2020, 18.00 Uhr, Freizeitheim Döhren, Thurnithisaal,
An der Wollebahn 1 , 30519 Hannover

Bitte beachten Sie die beigefügten Corona-Hygiene- und Abstandsregelungen und bringen Sie möglichst einen eigenen Mund-Nasen-Schutz mit

---

Tagesordnung:

I. Ö F F E N T L I C H E R T E I L

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

2. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes

3. Informationen zum Bauvorhaben "Wohnpark Brabrink"
(ca. 30 Minuten)

4. Einwohner*innenfragestunde

5. A N H Ö R U N G E N

5.1. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1863 - ehem. Holländischer Pavillon
(Drucks. Nr. 1459/2020 mit 1 Anlage)

6. Bericht zum Schulentwicklungsplan, insbesondere zu den Zahlen im Stadtbezirk Döhren-Wülfel (vgl. Drucks. Nr. 0972/2020)

7. Bericht des Stadtbezirksmanagements
-Entwicklungen im Stadtbezirk-

8. A N F R A G E N

8.1. der SPD-Fraktion

8.1.1. Der Stadtbezirksrat beschließt und nichts passiert
(Drucks. Nr. 15-1365/2020)

8.1.2. Was geschieht am Baudenkmal „Altes Jagdhaus“?
(Drucks. Nr. 15-1524/2020)

8.1.3. Welche Planungen gibt es für das freie Grundstück Friedhofsallee Nr. 4-6, (Flurstück Gemarkung Döhren, Flur 7, Flurstück 10/16)?
(Drucks. Nr. 15-1526/2020)

8.1.4. Hoher Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule
(Drucks. Nr. 15-1528/2020)

8.2. der CDU-Fraktion

8.2.1. Gaststätte Wichmann
(Drucks. Nr. 15-1546/2020)

8.2.2. Informationen bezüglich der Poller auf der Güntherstraße
(Drucks. Nr. 15-1547/2020)

8.2.3. Umweltverträglichkeitsprüfung Wülfeler Laubenkolonie
(Drucks. Nr. 15-1548/2020)

8.3. von Bezirksratsherrn Milkereit (DIE LINKE.)

8.3.1. Aufstellflächen Überweg Gänseanger 3
(Drucks. Nr. 15-1498/2020)

9. A N T R Ä G E

9.1. aus der letzten Sitzung: Antrag der SPD-Fraktion

9.1.1. Ausweis von P+R Plätzen sowie Bereitstellung einer zeitgemäßen abschließbaren Fahrradgarage an der Haltestelle Seelhorster Friedhof; Ausweisung möglicher weiterer Standorte für Fahrradgaragen im Stadtbezirk
(Drucks. Nr. 15-1182/2020)

9.2. der SPD-Fraktion

9.2.1. Erweiterung des CARA-Portals der Landeshauptstadt Hannover durch weitere Parameter
(Drucks. Nr. 15-1363/2020)

9.2.2. Unterstützung des Schaustellergewerbes im Stadtbezirk
(Drucks. Nr. 15-1364/2020)

9.2.3. Vorschriften der Erhaltungssatzung müssen eingehalten werden
(Drucks. Nr. 15-1532/2020)

9.3. der CDU-Fraktion

9.3.1. Fahrradfurt Garkenburgstraße

(Drucks. Nr. 15-1549/2020)

9.3.2. P+R am Endhaltepunkt der Linie 8
(Drucks. Nr. 15-1550/2020)

9.3.3. Poller auf der Güntherstraße
(Drucks. Nr. 15-1551/2020)

9.4. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

9.4.1. Blühende Landschaften in Döhren-Wülfel
(Drucks. Nr. 15-1552/2020)

10. EIGENE MITTEL des Stadtbezirksrates

10.1. Zuwendung für die Kolpingfamilie Hannover-Döhren St. Bernward
(Drucks. Nr. 15-1495/2020)

10.2. Zuwendung an die Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld
(Drucks. Nr. 15-1496/2020)

10.3. Zuwendung für das Gemeinschaftsprojekt "Leineleuchten" des FZH Döhren, des RSV Hannover, des Paddel-Clubs Hannover und der DLRG (Drucks. Nr. 15-1497/2020)

11. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 11. Juni 2020
(öffentlicher Teil)

-wird gesondert übersandt-

Kellner
Bezirksbürgermeisterin

Sehr geehrte Teilnehmer*innen von Rats-, Fachausschuss- und Stadtbezirksratssitzungen,

aufgrund der aktuellen Situation verfolgt die Landeshauptstadt Hannover das Ziel, eine Ansteckung mit dem Corona Virus möglichst zu verhindern, um so die Ausweitung der Erkrankung COVID-19 aktiv einzudämmen.

Dies ist neben dem ganz persönlichen Schutz jeder einzelnen Person auch deshalb wichtig, weil es die Basis zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens insgesamt ist.

Dafür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung!

Bitte halten Sie die notwendigen Hygiene- und Abstandsregelungen ein, die laut Robert Koch-Institut (RKI) im Rahmen einer Pandemie grundsätzlich für alle Menschen gelten (s. auch www.infektionsschutz.de).

Die Mitglieder der Gremien und Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sollen vor einer Ansteckung im Rahmen der Wahrnehmung ihrer politischen oder dienstlichen Tätigkeiten geschützt werden.

Deshalb werden ab sofort folgende Maßnahmen getroffen:

- Die Gremien tagen nach den Vorschriften des Kommunalrechts öffentlich. Da auch von den Besucher*innen der Sitzungen ein Mindestabstand von 1,5m einzuhalten ist, wird es je nach Größe des Zuschauerbereichs zu einer Beschränkung kommen. Die wird durch eine Einlasskontrolle entweder im HCC und im Rathaus zentral geregelt. Bei den Sitzungen in den Stadtbezirken ist es von der Stadtbezirksbetreuung sicherzustellen.

- Für jede Sitzung werden im Eingangsbereich Mund-Nasen-Masken zur Verfügung gestellt. Die Nutzung wird empfohlen vor allem wenn der Mindestabstand auf dem Weg zum Platz nicht durchgängig einzuhalten ist.

- Alle Sitzungen finden in ausreichend großen Räumen statt, so dass jeweils mindestens 1,5m Abstand zwischen einzelnen Sitzplätzen der Gremienmitglieder gewährleistet ist.

Darüber hinaus bitten wir Sie um Einhaltung der üblichen Hygienemaßnahmen:

- Halten Sie Abstand
- Vermeiden Sie das Händegeben
- Husten oder Niesen Sie in die Armbeuge, drehen Sie sich dabei von anderen Personen weg
- Vermeiden Sie Augen, Nase oder Mund zu berühren
- Nutzen Sie Einmaltaschentücher und entsorgen Sie diese sicher
- Waschen Sie sich nach Personenkontakten, nach der Benutzung von Sanitäreinrichtungen und bei Kontakt mit Gegenständen oder Materialien, die mit Viren verunreinigt sein können, gründlich die Hände

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!